

Kuppelwettbewerb der Ortsfeuerwehr Ohlendorf

Jede Mannschaft tritt in Staffelbesetzung zum Wettbewerb an. Eine Staffel besteht aus Staffelführer, Maschinist, Wasser- und Schlauchtrupp. Alle Staffelmithglieder tragen die Persönliche Schutzausrüstung bestehend aus Feuerwehreinsatzkleidung, Feuerwehrhelm mit Nackenschutz, Feuerwehrschtzhandschuhen und Feuerwehrstiefeln. Die Staffel hat 2 Mehrzweckleinen zum Wettbewerb mitzubringen, die übrige für den Wettbewerb benötigte Ausrüstung wird vom Ausrichter gestellt. Der Staffelführer ist Ersatzmann, für die rechtzeitige Anmeldung auf der Wettbewerbsbahn und für „Gute Laune“ seiner Staffel zuständig. Es treten 2 Staffeln gleichzeitig zum Wettbewerb an. Der Wettbewerb beginnt mit dem Startsignal des Bahnleiters und endet mit der Berührung des Saugkorbes mit der markierten Wasseroberfläche. Anschließend werden die durch die Wettbewerbsrichter festgestellten Fehlersekunden aufaddiert. Es gewinnt die Staffel mit der schnelleren Gesamtzeit. Es wird im KO-System, in Haupt- und Trostrunde bis zur Ermittlung des Gesamtsiegers gekuppelt.

Beschreibung

Das Verlegen der Saugleitung erfolgt entsprechend der FwDV 1. Ausnahmen sind hier beschrieben oder ergeben sich aus dem Fehlerkatalog. Ein heraustreten aus der Saugleitung beim Kuppeln ist nicht erforderlich.

Der Wassertrupp bringt mit Unterstützung des Schlauchtrupps die Saugschläuche an die Wasserentnahmestelle und beginnt mit dem Kuppeln. Das Wassertruppmithglied legt die Halteleine mit Mastwurf (Mastwurf mit Spierenstich oder Halbschlag) und zwei Halbschlägen an, der Wassertruppführer hakt die Ventilleine am Saugkorb ein und wirft diese zur Feuerlöschkreiselpumpe. Der Wassertruppführer befiehlt: „Saugleitung hoch!“ – und nach dem „Fertig!“ des Maschinisten - „Saugleitung zu Wasser!“.

Fehlerkatalog

nicht vom Saugkorb aus gekuppelt		5
Mastwurf / Halbschläge falsch (nicht im 1. Drittel vor der Kupplung)	je	5
Mastwurf / Halbschläge nicht vom Wassertruppmithglied ausgeführt	je	5
Ventilleine nicht vom Wassertruppführer angebracht und Richtung TS geworfen		5
Wassertruppführer: Kommando „Saugleitung hoch!“ zu früh		5
Wassertruppführer: Kommando „Saugleitung hoch!“ falsch		5
Wassertruppführer: Kommando „Saugleitung hoch!“ nicht gegeben		5
Maschinist: Saugleitung zu früh angekuppelt		5
Maschinist: „Fertig!“ zu früh oder nicht gegeben		5
Wassertruppführer: Kommando „Saugleitung zu Wasser!“ zu früh		5
Wassertruppführer: Kommando „Saugleitung zu Wasser!“ falsch		5
Wassertruppführer: Kommando „Saugleitung zu Wasser!“ nicht gegeben		5
Saugleitung nach dem „Saugleitung zu Wasser!“ auseinander	je	5

Wird die Saugleitung nicht vollständig gekuppelt und beleint, ist die Runde verloren. Bei Zeitgleichheit entscheidet eine Stichfrage an die Schlauchtruppführer.

